

2. *Леванова, А.Е.* Методы реализации коммуникативного подхода при обучении иностранным языкам как специальности / А.Е. Леванова, Р.С. Полесюк // Современные средства и методы обучения иностранным языкам в средней школе и вузе : тез. докл. Всерос. науч.-метод. конф. — Пятигорск: Изд-во Пятигор. ун-та, 1995. — С. 52–53.

3. *Ливингстон, К.* Ролевые игры в обучении иностранным языкам / К. Ливингстон. — М.: Высш. шк.а, 2011. — 169 с.

4. *Семенова, Т.В.* Ролевые игры в обучении иностранному языку / Т.В. Семенова // Иностранные языки в школе. — 2005. — №1.

**D. Kasianik**

**Д.О. Касяник**

УГЗ МЧС Беларуси (Минск)

*Научный руководитель Т.Г. Ковалева*

## **KULTURELLES UMFELD UND FACHTERMINOLOGIE: FEINHEITEN DER ÜBERSETZUNG**

### **Культурная среда и специальная терминология: тонкости перевода**

Die Fähigkeit, sich in einer Fremdsprache zu verständigen, insbesondere in einem beruflichen Umfeld, kann nicht spontan erworben werden, sondern erfordert gezielte Arbeit. Es handelt sich um einen komplexen Prozess, dessen Grundlage die kommunikative Kompetenz ist. Die kommunikative Kompetenz umfasst mehrere Komponenten, darunter die Kenntnis der kulturellen Phänomene des Landes, in dem die Sprache gesprochen wird. Das berufliche Kommunikationsumfeld hat seine eigenen kulturellen Phänomene, die man kennen muss, um erfolgreich mit Kollegen im Beruf kommunizieren zu können und die Realitäten des Lebens zu verstehen. Das Ziel dieser Studie ist es, Phänomene aufzudecken, die es ermöglichen, die Bedeutung von Feuerwehrbegriffen adäquat zu vermitteln.

Zu den Realitäten der Feuerwehren gehören zum Beispiel Traditionen, Gedenkfeiern und Symbole der deutschen Feuerwehren. Diese Realitäten sind eng mit der Entwicklungsgeschichte und der aktuellen Berufskultur der deutschen Rettungsdienste verbunden. Bei der Beschreibung der Organisationsformen des Rettungsdienstes in Deutschland werden verschiedene Fachbenennungen verwendet. Um diese Benennungen korrekt zu übersetzen, braucht man einen historischen Exkurs zu machen. So, gibt es folgende Benennungen: *ehrenamtliche Mitglieder, Pflichtfeuerwehren, hauptamtliche Feuerwehr, Berufsfeuerwehr*. Wie sollen sie übersetzt werden?

Ein historischer Rückblick zeigt, dass in Deutschland die «Pflichtfeuerwehr» der Entstehung der Freiwilligen Feuerwehren vorausging. So ist beispielsweise belegt, dass die Stadt Meißen bereits seit dem Mittelalter über ein Feuerlöschsystem verfügte. Auf Anordnung der Stadtverwaltung war jeder Bürger verpflichtet, im Falle eines Brandes zu helfen. Die Bürger, die sich weigerten, wurden entweder inhaftiert oder aus der Stadt vertrieben. Nach dem nassauischen Gesetz war jeder Bürger zwischen 20 und 60 Jahren, mit Ausnahme von Geistlichen, Lehrern und Ärzten, verpflichtet, dreimal im Jahr an einem Feuerwehrausbildungslager teilzunehmen. In realen Situationen erwies sich das Löschen durch solche «Wehrpflichtigen» oft als erfolglos, und die Bürger begannen, sich freiwillig zu organisieren, was zur Entstehung von Freiwilligen Feuerwehren führte. So, «Pflichtfeuerwehr» ist «Eine Pflichtfeuerwehr ist eine öffentliche Feuerwehr. Sie wird dann eingerichtet, wenn eine Freiwillige Feuerwehr nicht zustande kommt und deshalb der Brandschutz nicht gewährleistet werden kann» ‘Принудительная пожарная команда организуется, когда добровольная пожарная команда не может быть создана и, следовательно, противопожарная защита не может быть гарантирована’.

Was anders sind *Freiwillige Feuerwehren*, die sind in Deutschland sehr beliebt. Es gibt eine offizielle Abkürzung für solche Dienste, *FF* — *Freiwillige Feuerwehr* ‘добровольная пожарная служба’. Der Status des freiwilligen Feuerwehrmannes in Deutschland ist ehrenhaft, der Begriff *Ehernamt* ‘почетная должность’ bezieht sich auf bürgerschaftliches Engagement oder ehrenamtliche Tätigkeit. Im Großen und Ganzen handelt es sich um eine Tätigkeit für das Gemeinwohl, die in der Regel unbezahlt ist. Internet-Quellen zufolge, ist zurzeit die Feuerwehr in Deutschland am meisten auf freiwilliger Basis organisiert. Nur 2 % aller bei der Feuerwehr beschäftigten Personen sind Berufsfeuerwehrleute, die ein Gehalt beziehen, es gibt einen Begriff für einen solchen bezahlten Dienst *Berufsfeuerwehr*: *Eine Berufsfeuerwehr (BF) ist eine hauptamtlich eingerichtete, kommunale Feuerwehr, die in der Regel nur aus fest angestellten (oder verbeamteten) Einsatzkräften bestehen.* *Профессиональная пожарная команда (BF) — это штатная муниципальная пожарная команда, которая обычно состоит только из постоянно работающих (или государственных служащих) аварийно-спасательных служб.*

So in vielen Fällen ist die Übersetzung und die Verwendung von Fachbegriffen ohne Bezugnahme auf die Geschichte und die Gegebenheiten des Landes, in dem die Sprache gesprochen wird, nicht möglich.